

SWARCO CSR PLAYBOOK



INHALTSVERZEICHNIS

01 Einführung	04
02 Was bedeutet Corporate Social Responsibility?	06
03 Warum CSR?	08
04 Agenda für Nachhaltigkeit	12
05 Young Mobility Ambassadors	14
06 Kreislaufwirtschaft	16
07 Wie kann ich zur CSR beitragen?	17



"NACHHALTIGKEIT IST EIN FESTER BESTANDTEIL UNSERER UNTERNEHMENSPHILOSOPHIE. WIR RICHTEN UNSERE UNTERNEHMERISCHE VERANTWORTUNG AN WIRTSCHAFTLICHEN, SOZIALEN UND ÖKOLOGISCHEN KRITERIEN AUS UND SIND VON DEN WETTBEWERBSVORTEILEN NACHHALTIGEN HANDELNS ÜBERZEUGT."

Daniel Meier, Head of Corporate Social Responsibility, SWARCO AG

A small portrait of Daniel Meier, a man with short brown hair, wearing a dark suit jacket over a light blue shirt, standing with his hands clasped in front of him.

01 EINFÜHRUNG

Bei SWARCO wissen vielleicht nur wenige, dass die Gründungsgeschichte unseres Unternehmens im Jahr 1969 durch den visionären und innovativen Unternehmer Manfred Swarovski eigentlich eine Geschichte über Kreislaufwirtschaft, Recycling und soziale Verantwortung ist. Er erkannte das Potenzial von zerbrochenem Flachglas, das, wenn es zu Mikroglasskugeln verarbeitet, in ein Produkt für die Verkehrssicherheit umgewandelt werden kann und Straßenmarkierungen bei Nacht sichtbar macht. Und das zu einer Zeit, als Worte wie Recycling oder Upcycling noch nicht in aller Munde waren. SWARCO war auch das erste Unternehmen, das in den 1990er Jahren die hoch energieeffiziente Lichtquelle LED in Ampeln und Wechselverkehrszeichen auf den Markt brachte. Getreu unserem Leitgedanken, die Lebensqualität zu verbessern, indem wir das Reisen sicherer, schneller, bequemer und umweltfreundlicher machen, tragen unsere Softwarelösungen im städtischen und überörtlichen Verkehrsmanagement zu einem optimierten Verkehrsfluss bei und helfen, Emissionen zu reduzieren, Staus und Unfälle zu vermeiden. Dadurch wird die Umweltbilanz unserer Geschäftspartner positiv unterstützt.

Es war auch der Unternehmer Manfred Swarovski, der schon früh darauf hingewiesen hat, dass man nur dann dauerhaft Erfolg haben kann, wenn man nicht nur an sich selbst, sondern auch an andere denkt. Unternehmertum bedeutet für uns daher auch soziale Verantwortung für die Mitarbeiter und die Gesellschaft im Allgemeinen.

Als guter „Unternehmensbürger“ beweist SWARCO gesellschaftliches Engagement in Form von Unterstützung sozialer Initiativen, Förderung von Hochschulbildung und -kooperationen, Gesundheitsförderung und als Sponsor von Sport- und internationalen Branchenveranstaltungen. Ein wesentlicher Bestandteil unseres Verständnisses von Corporate Social Responsibility (CSR) ist die Vermeidung von Greenwashing durch irreführende Werbung für Praktiken und Produkte. Wir sind transparent in Bezug auf unser Handeln, folgen internationalen Standards und verbessern ständig die Messbarkeit unserer Ziele, um die Sinnhaftigkeit unserer Beiträge zum Umwelt- und Sozialschutz zu demonstrieren.

Das SWARCO CSR Playbook dient als umfassender Leitfaden für unsere CSR-Initiativen. Es bietet einen Fahrplan für die Integration von CSR in unser tägliches Geschäft, für die Entscheidungsfindung und die Förderung sinnvoller sozialer und ökologischer Auswirkungen bei gleichzeitiger Schaffung langfristiger Werte für alle Stakeholder.

Manfred Swarovski
Gründer



CSR – Wir lassen unseren
Worten Taten folgen!



WAS BEDEUTET CSR?

Als Unternehmen sind wir uns bewusst, dass nachhaltiges Wirtschaften nur mit gesunden, gut ausgebildeten Menschen, einer funktionierenden Umwelt und einer guten Infrastruktur möglich ist. Wir haben daher eine Verantwortung, diese Elemente der Gesellschaft intakt zu halten. Durch einen bemerkenswerten Zuwachs an Aufmerksamkeit sind viele neue Begriffe auf den Plan getreten, die sich alle auf die gleichen Grundprinzipien wie CSR konzentrieren: ESG-Management, SDG-Tracking, Nachhaltigkeitsmanagement und viele mehr. Aber egal wie man es nennt, es geht immer um unternehmerische Verantwortung, die über die Erzielung von Gewinnen hinausgeht. Es geht darum, dass Unternehmen ökologische, soziale und wirtschaftliche Verantwortung übernehmen, um langfristig erfolgreich zu sein und zu einer nachhaltigen Entwicklung in all diesen Bereichen beizutragen.

Was bedeutet das?

Unternehmen müssen ökologische Verantwortung übernehmen, indem sie Maßnahmen zum Schutz der Umwelt ergreifen, z. B. durch die Reduzierung von Treibhausgasemissionen und den verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Soziale Verantwortung umfasst das Engagement für Mitarbeiter, Kunden und die Gesellschaft als Ganzes, z. B. durch die Schaffung fairer Arbeitsbedingungen und die Förderung von Vielfalt. Wirtschaftliche Verantwortung bedeutet, zur wirtschaftlichen Entwicklung beizutragen, Arbeitsplätze zu schaffen und die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten.

Durch die ganzheitliche Betrachtung dieser Verantwortungsbereiche können Unternehmen langfristig nachhaltig wirtschaften und einen positiven Beitrag für die Gesellschaft leisten.

Unsere Mission:
Verbesserung unserer wirtschaftlichen,
sozialen und ökologischen Position für
unsere Partner, für unsere Mitarbeiterinnen
und Mitarbeiter und für eine bessere Welt.

WARUM CSR?

CSR ist ein interdisziplinäres Thema, das durch die Förderung verantwortungsvoller und nachhaltiger Praktiken zur langfristigen Entwicklung von Unternehmen und Gesellschaften beiträgt. Durch die Bewältigung von Umweltproblemen, die Unterstützung der Entwicklung von Gemeinschaften und die Förderung der sozialen Eingliederung können wir dazu beitragen, eine widerstandsfähigere und gerechtere Zukunft zu schaffen, die auf ein Hauptziel ausgerichtet ist - die Erhaltung der Natur und die Ermöglichung des

kollektiven Wohlergehens für künftige Generationen. Natürlich ist diese Idee nicht neu, sondern eher ein neuer Name für etwas, das bei SWARCO bereits eine lange Tradition hat. Neben der Schaffung von Werten für die Gesellschaft ist CSR auch aus unternehmerischer Sicht von unschätzbarem Wert: Um ein erfolgreiches und nachhaltiges Unternehmen aufzubauen, muss man für den Markt, die Kunden, die Mitarbeiter und die Lieferanten attraktiv sein.



UNTERNEHMEN

Um bei bestimmten Ausschreibungen berücksichtigt zu werden, müssen CSR-bezogene Bedingungen erfüllt werden. Diese Bedingungen können sowohl rechtlicher als auch ethischer Natur sein. In vielen Fällen finden diese Anforderungen ihre Rechtfertigung in Gesetzen oder Verordnungen. Die Einhaltung ist unerlässlich, um Sanktionen zu vermeiden.



KUNDEN

Nachhaltige CSR-Maßnahmen können auch als ein grundlegendes Marketinginstrument angesehen werden, welches unseren Ruf bei den Kunden stärkt. Darüber hinaus können diese Maßnahmen unsere Kunden dabei unterstützen, ihre Nachhaltigkeitsanforderungen zu erfüllen, was wiederum neue Geschäftsmöglichkeiten für beide Seiten schafft.



MITARBEITER

Die Bindung kompetenter Mitarbeiter ist entscheidend für die Sicherung von Erfahrung und Wissen, das ein Unternehmen über viele Jahre hinweg aufgebaut hat. Die Gewinnung neuer Mitarbeiter bringt frischen Wind in bestehende Strukturen und fördert Innovation und neue Ansätze. Sinnvolle CSR-Aktivitäten geben den Menschen das Gefühl, Teil einer Gemeinschaft zu sein, und die Arbeit für ein nachhaltiges Unternehmen motiviert sie, ihr Bestes zu geben.



LIEFERANTEN

Wenn es um CSR geht, ist es wichtig, Teil einer nachhaltigen Lieferkette zu sein. Das bedeutet, dass Materialien und Produkte verantwortungsbewusst von sorgfältig ausgewählten Lieferanten bezogen werden müssen. Außerdem müssen die Lieferanten wissen, dass sich die Lieferung von Produkten und Lösungen an uns positiv auf ihre Nachhaltigkeitsziele auswirkt.

„ALS MITARBEITER IST ES EIN GUTES GEFÜHL, WENN MAN SIEHT, DASS ETWA BIG BAGS UND PALETTEN NICHT EINFACH ENTSORGT, SONDERN RECYCELT BZW. WIEDERVERWENDET WERDEN. MIT UNSEREN PV-ANLAGEN GELINGT UNS SOGAR DER SPAGAT, NACHHALTIGE ENERGIE ZU GEWINNEN UND GLEICHZEITIG DIE STROMKOSTEN FÜR DAS UNTERNEHMEN ZU SENKEN. WENN ICH DANN AUCH NOCH SEHE, DASS WIR DURCH UNSERE WÄRMERÜCKGEWINNUNG UNSEREN NACHBARBETRIEBEN HELFEN, EMISSIONEN EINZUSPAREN, IST DAS FÜR MICH GELEBTE NACHHALTIGKEIT.“

Christoph Steinmetz, Produktion, SWARCO MSA



„Verantwortung in sozialer und ökologischer Hinsicht sind nicht nur ein Lippenbekenntnis, sondern seit vielen Jahren tägliche Realität.“

Günther Köfler, CAO, SWARCO AG



„DAS THEMA NACHHALTIGKEIT IST MIR SEHR WICHTIG. DAHER MÖCHTE ICH GERNE,
DASS UNSERE AUSZUBILDENDEN LERNEN, GEBRAUCHTE DINGE AUF IHRE
TAUGLICHKEIT ZU ÜBERPRÜFEN. DAS THEMA UPCYCLING WÄRE
AN DIESER STELLE SEHR SINNVOLL.“

Paschalis Keppas, Servicetechniker, SWARCO STS



Unseren
Nachhaltigkeitsbericht
finden Sie hier!



04 AGENDA FÜR NACHHALTIGKEIT

SCHWERPUNKTTHEMEN



ENERGIE UND EMISSIONEN

- Dekarbonisierung: Reduzierung der CO₂-Emissionen und des Energieverbrauchs
- Umstellung auf Ökostrom für alle SWARCO Unternehmen (Anbieter / Eigenproduktion)
- Förderung von emissionsfreien Fahrzeugen im Fuhrpark
- Nutzung von Abwärme und anderen alternativen Energiequellen

HIGHLIGHTS: ELEKTRIFIZIERUNG DER FLOTTE

Während wir stets bestrebt sind, den Verkehrsfluss mit unseren Produkten und Lösungen zu verbessern, um die Auswirkungen auf die Umwelt zu reduzieren, legen wir großen Wert auf die Verbesserung des ökologischen Fußabdrucks unserer eigenen Aktivitäten. Ausgewählte SWARCO-Tochtergesellschaften haben bereits damit begonnen, ihren Fuhrpark ab 2024 nicht nur mit normalen Autos zu elektrifizieren. So wird SWARCO Niederlande eines der ersten niederländischen Unternehmen sein, das zusätzlich zu den regulären Elektrofahrzeugen 100% elektrische Hubarbeitsbühnen für Wartungsarbeiten einsetzt. Einzigartig an den Hubarbeitsbühnen ist der große Aktionsradius, der es unseren Technikern ermöglicht, größere Entfernungen (ca. 250 km) zurückzulegen, was ein wichtiger Schritt in Richtung einer sicheren, effizienten und nachhaltigen Erbringung von Dienstleistungen sein wird.

HIGHLIGHTS: PIONIERARBEIT BEI NACHHALTIGER PRODUKTION

Unsere innovativen Produktionsunternehmen verbessern ständig ihre Energieeffizienz und die Nutzung erneuerbarer Energien. SWARCO Futurit hat die Herausforderung angenommen und will durch den Einsatz einer Photovoltaik-Anlage energieautark werden. Mit einer Spitzenleistung von 914 Kilowatt pro Stunde ist es möglich, die Produktion unter idealen Bedingungen energieautark zu betreiben. Ein weiteres gutes Beispiel ist die Nutzung von Abwärme. Bei der Glasperlenproduktion im RMS fallen erhebliche Wärmemengen an. SWARCO Schönborn und M. Swarovski GmbH sind daher bereits heute wärmeautark.

Auch neue Möglichkeiten werden genutzt, wie z.B. Wärmeabnahmeverträge mit benachbarten Betrieben und Trocknungsdienstleistungen.



MITARBEITERZUFRIEDENHEIT

- Teilnahme von SWARCO-Mitarbeitern an freiwilligen Projekten
- CSR-Partnerschaften, Spenden und Sponsoring für soziale und ökologische Zwecke
- Integration, Vielfalt und Gleichstellung
- Ausblick: CSR-Bewusstseinsschulungen

HIGHLIGHTS: GLOBALE MITARBEITERZUFRIEDENHEITSUMFRAGE

Mit regelmäßigen globalen Umfragen zur Mitarbeiterzufriedenheit wollen wir unseren Mitarbeitern eine Stimme geben und sicherstellen, dass ihr Feedback gehört wird, egal wo sie sich befinden. So können wir gemeinsame Probleme erkennen und angehen, was zu einem besseren Arbeitsumfeld und einem höheren Wohlbefinden führt. Dieser Prozess fördert Fairness und Transparenz, steigert die Arbeitszufriedenheit und fördert eine unterstützende Unternehmenskultur, die den Input der Mitarbeiter schätzt und positive Veränderungen vorantreibt.

HIGHLIGHTS: SWARCO FREIWILLIGE ARBEIT & INKLUSION

Soziales und ökologisches Engagement wird bei SWARCO RMS ernst genommen. Mitarbeiter können sich ehrenamtlich in Projekten engagieren, was nicht nur eine willkommene Abwechslung zum Büroalltag ist, sondern auch einen wertvollen Beitrag zum Umweltschutz und zu sozialen Themen leistet. Auch die Integration und Inklusion von Menschen mit Behinderungen am Arbeitsplatz schafft Offenheit, Toleranz und Verständnis und ist für alle Beteiligten eine wertschätzende Bereicherung.



ÖKOLOGISCHES PRODUKTDESIGN

- LCA-Bewertung für wichtige Produkte und Produktgruppen
- Identifizierung und Entwicklung nachhaltigerer Produkte
- Umsetzung von Konzepten der Kreislaufwirtschaft, z. B. Zero Waste
- CSDDD - Nachhaltige Lieferkette

HIGHLIGHTS: SWARCO ECO-LINE

Mit der Etablierung einer nachhaltigen Produktlinie will SWARCO nicht nur seinen ökologischen Fußabdruck verkleinern, sondern auch eine Vorreiterrolle in der Produktentwicklung in der Branche einnehmen und den Kunden ein breites und nachhaltiges Portfolio anbieten. Mit Hilfe von strengen Kriterienkatalogen für jede Produktgruppe setzt SWARCO neue Maßstäbe für nachhaltige, umweltverträgliche Produkte und kennzeichnet diese entsprechend. Mit der zunehmenden Transparenz hinsichtlich der Umwelteigenschaften beweist SWARCO, dass die Produkte nicht nur in puncto Langlebigkeit, sondern auch in Bezug auf ihre Umweltverträglichkeit die besten sind.

HIGHLIGHTS: ZWEITES LEBEN FÜR VERKEHRSSCHILDER

Jedes Jahr werden über eine Million kleiner Verkehrsschilder hergestellt. Der Grund für den Austausch eines Verkehrsschildes ist in der Regel die Aktualisierung der Beschriftung oder die nachlassende Rückstrahlfähigkeit des Schildes. In der Vergangenheit war nur das Recycling der Schilderträgerplatten möglich, indem das Aluminium in einem energie- und CO₂-intensiven Verfahren eingeschmolzen und zu einem neuen Schild umgeformt wurde. Jetzt haben die Experten von SWARCO Dambach eine Lösung gefunden, bei der die Folien von den Schildern abgezogen werden, um eine nachhaltige Erneuerung der Beschichtung zu ermöglichen. Dieses Verfahren kann mehrmals durchgeführt werden, ohne dass ein energieintensives Schmelz- und Umformverfahren notwendig ist.

05 YOUNG MOBILITY AMBASSADORS

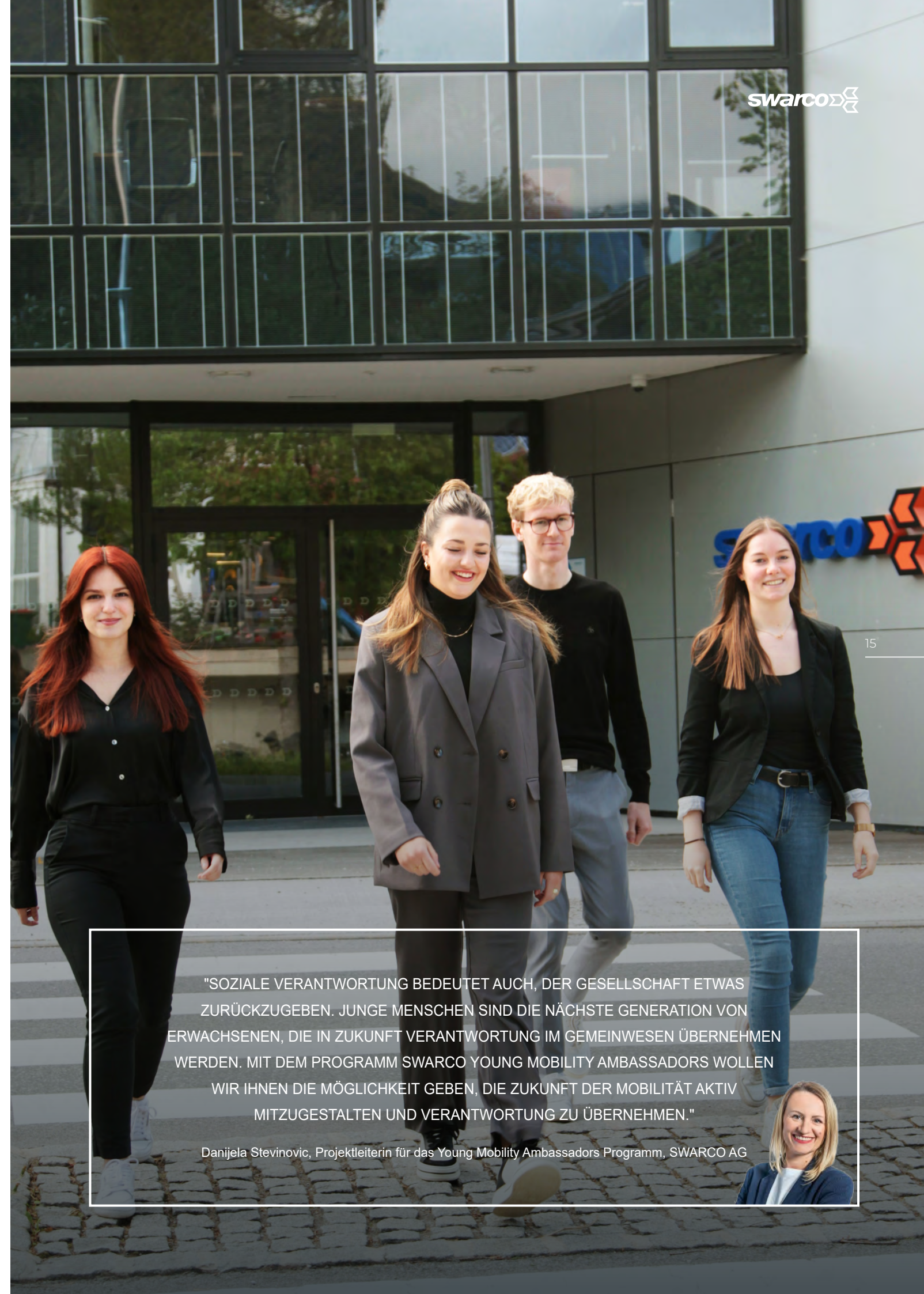
Alles begann im Jahr 2022, als unsere CSR-Abteilung einen Aufruf zur Einreichung von Ideen für CSR-Leuchtturmprojekte startete. Die Projektidee sollte vier Kernprinzipien erfüllen: Sie sollte langfristig sein, eine große Wirkung versprechen, soziale und ökologische Verbesserungen ansprechen und einen klaren SWARCO-Kontext aufweisen. Dank Ihnen sind viele Ideen in den Briefkasten geflattert, so dass die Auswahl schwer fiel. Durch die Kombination mehrerer Ideen haben wir schließlich unser Leuchtturmprojekt ausgearbeitet, das sich auf die Verkehrserziehung von Teenagern konzentriert, die laut Verkehrsunfallstatistiken eine besonders gefährdete Altersgruppe darstellen. Die zentrale Idee unseres Programms SWARCO Young Mobility Ambassadors ist es, die Verkehrssicherheit mit und für junge Menschen zu verbessern. Wir wollen sie motivieren, aktiv darüber nachzudenken, wie sie in unserer sich schnell verändernden Welt der Mobilität intelligent und sicher unterwegs sein können. Es

ist ein Gemeinschaftsprojekt, an dem öffentliche Einrichtungen, pädagogische Experten und Forscher beteiligt sind. Wir wollen unser Programm schrittweise aufbauen und weiterentwickeln. Beginnend in Österreich im Jahr 2024/2025, wird es in den nächsten Jahren weitere Projekte in anderen SWARCO-Ländern geben. Kurz gesagt, besteht das Programm aus drei Säulen:

- Ein Wettbewerb für Schulklassen, um den Preis "SWARCO Young Mobility Ambassadors" zu gewinnen
- Unterrichtsmaterialien, die kostenlos auf unserer Homepage angeboten werden, damit LehrerInnen die Verkehrssicherheit für Jugendliche in ihrem Schulunterricht thematisieren können
- Eine Verkehrssicherheitsumfrage, die Schulleitern hilft, das Sicherheitsniveau in ihrem jeweiligen Schulumfeld zu bewerten



"Wenn du in jungen Jahren einen Baum pflanzt, kannst du in seinem Schatten sitzen, wenn du alt bist."



"SOZIALE VERANTWORTUNG BEDEUTET AUCH, DER GESELLSCHAFT ETWAS ZURÜCKZUGEBEN. JUNGE MENSCHEN SIND DIE NÄCHSTE GENERATION VON ERWACHSENEN, DIE IN ZUKUNFT VERANTWORTUNG IM GEMEINWESEN ÜBERNEHMEN WERDEN. MIT DEM PROGRAMM SWARCO YOUNG MOBILITY AMBASSADORS WOLLEN WIR IHNEN DIE MÖGLICHKEIT GEBEN, DIE ZUKUNFT DER MOBILITÄT AKTIV MITZUGESTALTEN UND VERANTWORTUNG ZU ÜBERNEHMEN."

Danijela Stevinovic, Projektleiterin für das Young Mobility Ambassadors Programm, SWARCO AG

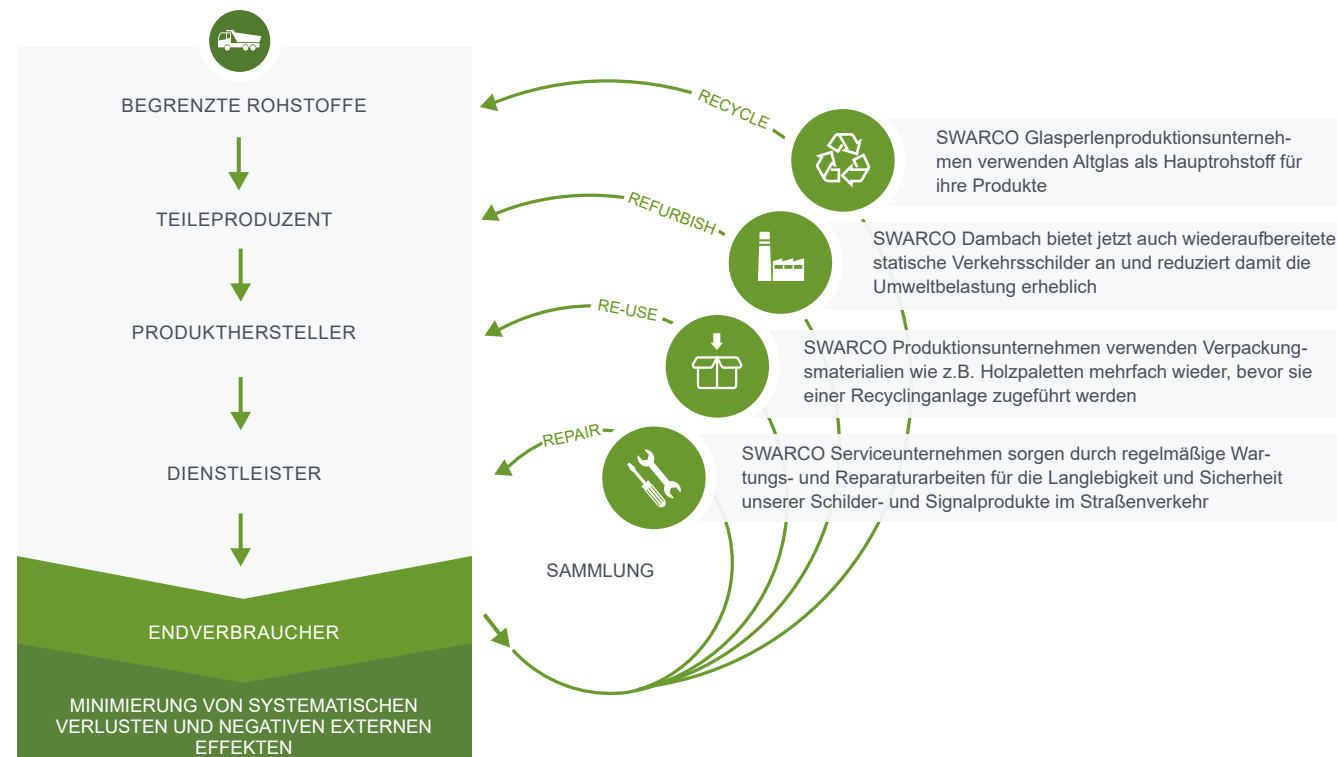


KREISLAUF- WIRTSCHAFT

Vielleicht haben Sie sich schon einmal gefragt, was diese "Kreise" sind, von denen alle in der Kreislaufwirtschaft sprechen? Nun, hier sind sie. Das Grundprinzip besteht darin, jedes Produkt so lange wie möglich auf der höchsten Wertschöpfungsstufe zu halten. Generell wird in der Kreislaufwirtschaft zwischen zwei parallelen Systemen unterschieden: Natürliche Systeme (Ökosphäre) und technologische Systeme (Technosphäre). Während in der Ökosphäre natürliche Prozesse wie Verwitterung, Zersetzung durch Mikroorganismen usw. eine wichtige Rolle spielen, liegt der Schwerpunkt in der Technosphäre auf der sinnvollen Wiederverwendung von Materialien, ohne die Natur zu belasten (durch Emissionen, Abfall usw.). Generell kann man sagen: Je kleiner der Kreis, desto besser das System. Der kleinste Kreis und damit der nachhaltigste Weg ist es, Produkte zu sammeln, sie zu warten und ihre Lebensdauer zu verlängern. Sobald die Wartung nicht mehr ausreicht, um den Zweck der Produkte zu erfüllen, können sie gesammelt und dann wiederverwendet oder weiterverteilt werden. Dazu gehört, dass ein Gegenstand in einem anderen Zusammenhang ohne wesentliche

Änderungen wiederverwendet oder an einem anderen Ort eingesetzt wird. Wenn ein Gegenstand erheblich beschädigt ist, kann er aufgearbeitet und wiederhergestellt werden, um ihn wieder in einen funktionstüchtigen Zustand zu versetzen. Recycling kommt erst dann ins Spiel, wenn die zuvor genannten Möglichkeiten ausgeschöpft sind. Dabei wird ein Gegenstand in Rohstoffe zerlegt und diese Materialien werden zur Herstellung neuer Gegenstände wiederverwendet. Im Mittelpunkt steht dabei die Umwandlung von Abfall in wiederverwendbares Material.

Als Innovator, Entwickler, Produzent, Systemintegrator und Dienstleister decken wir bei SWARCO den größten Teil der Wertschöpfungskette unserer Produkte ab. Damit sind wir in einer hervorragenden Position, um bei grünen Lösungen eine Vorreiterrolle einzunehmen und die Kreislaufwirtschaft im Rahmen unserer Geschäftsmöglichkeiten zu fördern. Dies erfordert jedoch, Zusammenarbeit und ein Überdenken der "üblichen" Geschäftsabläufe. Deshalb glauben wir, dass wir alle eine wichtige Rolle bei der Entdeckung und Umsetzung des Nachhaltigkeitspotenzials von SWARCO spielen werden.



WIE KANN ICH ZUR CSR BEITRAGEN?

In meiner beruflichen Rolle und Funktion

- Versuchen Sie zu verstehen, wie Sie die Umwelt- und Sozialstandards im Unternehmen beeinflussen
- Versuchen Sie, die positiven Auswirkungen auf die Umwelt und die Menschen im Zusammenhang mit Ihrer Rolle zu erhöhen und die negativen Auswirkungen zu verringern
- Motivieren Sie Führungskräfte, Mitarbeiter und Kollegen, über eine nachhaltigere Arbeitsweise nachzudenken

Auf persönlicher Ebene

Es gibt unzählige Möglichkeiten, von der Abfallvermeidung und -trennung bis hin zu verantwortungsbewusstem Einkaufen, Gesundheitsfürsorge, der Nutzung von Sharing-Diensten statt Kauf, der Bevorzugung emissionsfreier Autos, der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel, der Reparatur und Wiederverwendung von Gegenständen, dem Verzicht auf tierische Produkte in der Ernährung, der Unterstützung lokaler Unternehmen und Märkte, der Teilnahme an Wohltätigkeits- und Gemeinschaftsprojekten, dem Wechsel zu Ökostrom und vieles mehr. Jeder Schritt ist wichtig und wird uns einer nachhaltigeren Zukunft näher bringen.

Haben Sie Ideen, was bei SWARCO getan werden könnte, um unsere Umwelt- und Sozialstandards zu verbessern? Bitte kontaktieren Sie uns: csr@swarco.com

